

- Beschluss**
 Wahl
 Kenntnisnahme

Vorlagen Nr. 61/044/2022

öffentlich

Fachbereich: Planungsamt Bearbeiter/in: Odendahl, Dominik Beckmann, Marcel Chris Julia Faßbender	Datum: 23.08.2022 Az.: 61-StM
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Mobilitätsausschuss	08.09.2022	Kenntnisnahme

Zukunft der Mobilität im Kreis Mettmann

- | | | | |
|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| Finanzielle Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Personelle Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Organisatorische Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Auswirkung auf Kennzahlen | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Klimarelevanz | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |

Der Mobilitätsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Fachbereich: Planungsamt Bearbeiter/in: Odendahl, Dominik Beckmann, Marcel Chris Julia Faßbender	Datum: 23.08.2022 Az.: 61-StM
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------

Zukunft der Mobilität im Kreis Mettmann

Anlass der Vorlage:

Die Mobilitätswende rückt zunehmend in den gesellschaftlichen und politischen Fokus. Immer mehr Menschen wünschen sich bessere Luft, weniger Lärm, eine bessere Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum, sichere Wege für ihre Kinder und verlässliche Anbindungen mit dem Öffentlichen Nahverkehr (ÖV). Zudem können und wollen sie mit ihrem eigenen Mobilitätsverhalten einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Die Verringerung der Anteile des motorisierten Individualverkehrs (MIV) am Gesamtverkehrsaufkommen zu Gunsten des Umweltverbunds durch die Veränderung des eigenen Mobilitätsverhaltens wird angestrebt.

Die Vielfalt der dabei in den Blick zu nehmenden Mobilitätsthemen im Kreis Mettmann kann nur durch eine gesamtheitliche Betrachtung und Sortierung dieses breiten Themen- und Aufgabenspektrums zielführend bearbeitet werden. Hierfür beabsichtigt die Verwaltung, einen politischen Workshop im Rahmen einer zusätzlichen Sitzung des Mobilitätsausschusses durchzuführen, der sich gezielt mit fachlichen Fragestellungen der Mobilität der Zukunft im Kreisgebiet befasst und idealerweise auch schon erste gedankliche Weichen stellt.

Sachverhaltsdarstellung:

Der Mobilitätsworkshop wird aus drei Themenblöcken bestehen, um eine attraktive Mischung aus Vorträgen sowie Kleingruppenarbeit mit Workshop-Charakter zu ermöglichen. Zudem wird jeweils ausreichend Zeit für vertiefende Diskussionen geboten.

1. Zukunft der Mobilität im Kreis Mettmann

Nach einem Impulsreferat, welches den Blick für die Zukunft und das Zusammenspiel von Mobilität, Stadt, Land und gesellschaftlicher Entwicklung öffnet, wird in weiteren Vorträgen auf die Handlungsoptionen des Kreises Mettmann in Sachen Mobilität sowie die bereits durch die Verwaltung bearbeiteten bzw. geplanten Mobilitätsmodule eingegangen.

2. Zukunft des ÖPNV im Kreis Mettmann – Workshop zum Thema „On-Demand“

Der Kreistag hat die Verwaltung im Rahmen einer Grundkonzeption beauftragt, zu prüfen, ob, wo und wie On-Demand-Verkehre in der Zukunft den ÖPNV im Kreis Mettmann ergänzen könnten. Zwischenzeitlich wurde die Erarbeitung des Konzepts an das Büro Rupprecht Consult (Köln) vergeben, welches gemeinsam mit dem Unternehmen VIA Technologies Europe zunächst über mögliche Einsatzmöglichkeiten von On-Demand informieren wird.

Für eine spätere Umsetzung von On-Demand-Verkehren im Kreis Mettmann bedarf es eines strategischen und zielorientierten Ansatzes. Hierfür sollen im Rahmen eines Workshop-Moduls Anforderungen und Zielsetzungen für On-Demand-Verkehre erarbeitet und erfasst werden, die in die Konzepterstellung einfließen werden.

3. Synthese: Ergebnisse und weiteres Vorgehen

Hier werden die aus den vorgenannten Themenblöcken gewonnenen Erkenntnisse aus den Diskussionsbeiträgen sowie Ergebnisse des Workshops zu „On-Demand“ zusammengefasst. Daraus sollen erste Thesen für eine zukünftige Mobilität im Kreis Mettmann aufgestellt werden. Insbesondere wird der Mobilitätsausschuss über den weiteren Arbeitsprozess für die Grundkonzeption „On-Demand“ informiert.

Ausblick

Der Workshop dient dazu, für den Kreis Mettmann relevante Mobilitätsthemen zu identifizieren, zu diskutieren und mit den verwaltungsseitig bereits bearbeiteten sowie geplanten Mobilitätsprojekten in einen strategischen Kontext zu bringen. Die dadurch geschaffenen strategischen „Leitplanken“ dienen der Verwaltung als Orientierung für eine zukunftsgerichtete Mobilitätsplanung im Kreis Mettmann.